

II- 2935 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XI. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Wien, am 8. September 1969

Zl. 19.267-Präs. A/69

Anfrage Nr. 1405 der Abg. Jungwirth
und Genossen betreffend Bau der Um-
fahrung von Telfs

1392 / A.B.

ZU 1405 / 1.

Präs. am 10. Sep. 1969

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Dr. Alfred M A L E T A

Wien

Auf die Anfrage, welche die Abgeordneten Jungwirth und Genossen in der Sitzung des Nationalrates am 10. Juli 1969, betreffend Bau der Umfahrung von Telfs an mich gerichtet haben, beehre ich mich, folgendes mitzuteilen:

Die Anfragen lauten: (siehe Anfrageoriginal)

Zu 1) - 4):

Die Verkehrsschwierigkeiten an der westlichen Ortsausfahrt von Telfs wurden vom Bundesministerium für Bauten und Technik einer nochmaligen Prüfung unterzogen, welche noch nicht endgültig abgeschlossen ist.

Ich glaube jedoch jetzt schon sagen zu können, daß der Bau einer Umfahrungsstraße von Telfs im Sinne einer verantwortlichen und wirtschaftlichen Gebarung nur im Zuge der (rechtsufrigen) Trasse der bereits in das Bundesstraßengesetz aufgenommenen Verlängerung der Inntalautobahn in Richtung Landeck vertreten werden kann. Ich weiß, daß deren Verwirklichung noch nicht abzu-
sehen ist, sehe mich aber auf Grund der angespannten finanziellen Lage und der Gesamttirol umfassenden Dringlichkeitsreihung des Bundesstraßenbaues nicht in der Lage, derzeit eine andere Stellungnahme abzugeben.

Nach Einlangen eines vorläufig abschließenden Ergebnisses werde ich Sie davon in Kenntnis setzen.

